

# Erfolgskurs mit neuem Team

Gesundheitsforum Eningen legt positive Bilanz vor – Termin-Vorausschau

Das Gesundheitsforum Eningen wählte in der Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand. Veronika Bittner-Wysk wurde als Vorsitzende bestätigt.

**Eningen.** „Zu den schönsten Erfolgen der letzten beiden Jahre gehört sicherlich die geglückte Zertifizierung ‚Gesunde Gemeinde‘, zu der auch das Gesundheitsforum Eningen als Mitglied im Arbeitskreis beitragen konnte,“ freut sich Veronika Bittner-Wysk. Als Vorständin hat sie die positive Entwicklung der letzten beiden Jahre mit begleitet.

Der Verein, der 1997 gegründet wurde und es sich zur Aufgabe gemacht hat, das Gesundheitsbewusstsein zu stärken, konnte neue Mitglieder auch außerhalb Eningens gewinnen. Er zählt inzwischen mehr als 70 Mitglieder, die zumeist aktiv im Gesundheitswesen tätig sind. Mit insgesamt 27 Vorträgen, Gesundheitstagen und Veranstaltungen seit der letzten Hauptversammlung wurde das Gesundheitsforum seinem selbst gesteckten Ziel der Aufklärung und Information in Gesundheitsfragen mehr als gerecht.

Dazu gehört auch die Neuauflage des Gesundheitsführers „In und um Eningen“. Information und Beratung finden gesundheitsbewusste und ratsuchende Bürger ebenso über die stetig aktualisierte Homepage [www.Gesundheitsforum-Eningen.de](http://www.Gesundheitsforum-Eningen.de). Durch Spenden von Mitgliedern und größeren Zuwendungen des Sponsors APROS Consulting & Services konnten die Projekte und wachsenden Aktivitäten bislang gut realisiert werden.

Die Physiotherapeutin Veronika Bittner-Wysk wird die Aufgabe als Erste Vorsitzende weiter schultern. Sie wurde im Amt von der beschlussfähigen Mitgliederversammlung bestätigt. Zur neuen Stellvertretenden Vorsitzenden wurde Waltraud Koller gewählt. Sie ist Coach und Trainerin für Firmen und Privatleute mit eigener Praxis in Reutlingen, wo sie unter anderem auch zum Thema Stres-



Der Vorstand des Eninger Gesundheitsforums (von links): Angelika Weckmann, Stellvertretende Vorsitzende Waltraud Koller, Erste Vorsitzende Veronika Bittner-Wysk, Ottilie E. Scherer, Kassenwärtin Melanie Schütt und Beirat Volker Feyerabend. Foto: PR

sprächung berät. Die Physiotherapeutin Brigitte Hogl bleibt Schriftführerin, das Amt des Kassenswarts übernahm die ortsansässige Kosmetikerin und Masseurin Melanie Schütt. Der Verein bedankte sich bei der bisherigen Kassenswartin Claudia Kurth und der bisherigen Stellvertretenden Vorsitzenden Ute Kohfink-Traugott mit einem kleinen Geschenk für ihr Engagement.

Es wird ein Ausschuss gebildet zur Unterstützung des Gremiums, denn das Gesundheitsforum wird sich nicht auf seinen Lorbeeren ausruhen und die Information und die Angebote für die Bürger weiter ausbauen. Als nächstes stehen verschiedene Vorträge an. „Vom Rollator bis zum Gipfelkreuz“ titelt eine Lesung der Eninger Autorin Inge Stauder Ende September. Hierbei wird das Thema Betreuungsassistentz aufgearbeitet.

Im Oktober wird Ute Kohfink-Traugott einen Vortrag über Diagnostik in der Naturheilkunde halten und am 12. Januar informiert Ottilie E. Scherer über Raucherentwöhnung mit Hypnose.

Am 16. Mai wird es in Kooperation mit dem Arbeitskreis Gesunde Gemeinde einen gemeinsamen Vortrag der Eninger KidKG mit Dr. Friesinger von den Kreiskliniken Reutlingen zum Thema Adipositas, speziell Übergewicht und Bewegungsmangel im Kindesalter, im Jugendhaus geben. Auch der Gesundheitstag 2017 steht schon auf der Agenda: „Diabetes“ wird hier das Thema sein. Zuvor veranstaltet das Gesundheitsforum im Oktober wieder einen „kleinen Gesundheitstag“ in Zusammenarbeit mit dem Fitness-Spezialisten PT Reutlingen, der inzwischen ebenfalls zum Forum gehört.

Auch die Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ soll weiter ausgebaut werden. Beirat Volker Feyerabend sorgt als stellvertretender Leiter des Arbeitskreises für die perfekte Verbindung in der Kooperation der Gremien. Ein greifbares Ergebnis ist neben den Kooperationen die Gestaltung und Pflege des Sturzpräventionsgartens Calner Platz. Durch eine Partnerschaft über den Arbeitskreis Gesunde Gemeinde wird das Gesundheitsforum künftig mit der evangelischen Kirchengemeinde zusammenarbeiten, um den Platz zu pflegen und mit Sponsorenhilfe um neue Übungsgeräte zu ergänzen.

Eine Fülle von Möglichkeiten also, die der Verein für die Gesundheit der Eninger vorbereitet. Weitere Infos: [www.Gesundheitsforum-Eningen.de](http://www.Gesundheitsforum-Eningen.de)